

PalliativStiftung
Dr. Regina Mansfeld-Nies

in der Bürgerstiftung Siegen

Die Stifterin ist Fachärztin für Anästhesiologie, Spezielle Schmerztherapie, Palliativmedizin, Psychoonkologie.

Sie ist Leiterin des DGS Schmerzzentrum-Siegen.

Darüberhinaus ist sie Gründerin und Vorsitzende des PalliativNetz Siegen-Wittgenstein-Olpe e.V. sowie des Palliativmedizinischen Konsiliardienst Siegen-Wittgenstein-Olpe.

IHRE UNTERSTÜTZUNG HILFT

Um die Arbeit der Stiftung zu unterstützen, können Sie mit Geldspenden, Zustiftungen oder mit Ihrem Erbe helfen.

IBAN DE32 4605 0001 0001 3064 06
Sparkasse Siegen

Kontakt:
Dr. med Regina Mansfeld-Nies
Mail info@palliativstiftung-siegen.de
Fon 0171 4930927

Für die engagierte Unterstützung durch die Bürgerstiftung Siegen möchte ich mich von Herzen bedanken.

BÜRGERSTIFTUNG SIEGEN
Für unsere Region.



PalliativStiftung Regina Mansfeld-Nies
Regional – lebensbejahend – zuwendend

Die Lebensqualität von Menschen mit lebensbegrenzenden Erkrankungen zu erhalten und zu verbessern sind die maßgeblichen Ziele der Palliativmedizin und Hospizarbeit. Im Fokus steht der Patient mit seiner Familie/Zugehörigen – denn niemand ist alleine krank -sowie das multiprofessionelle Palliativteam.

Palliativversorgung kann nur gelingen:

- mit Respekt des Patientenwillens. Der Patientenwille muss in jeder Phase der Behandlung einschließlich der Sterbephase beachtet werden.
- durch Vorbeugen und Lindern von Leiden, frühzeitiges Erkennen, qualifizierter Einschätzung und ganzheitlicher Behandlung von belastenden Symptomen körperlicher, psychosozialer und spiritueller Art.
- durch ethische Handlungen und Entscheidungen.
- mit einem breit geknüpften multiprofessionellen Netzwerk vieler Professionen aus Medizin, Pflege, Ehrenamt u.a. -ambulant und stationär.
- durch Kommunikation im Team und multiprofessionell.
- durch ein Modell der frühen Integration supportiver und palliativer Behandlung.

Die Tage erleben, nicht das Sterben erwarten:

Die PalliativStiftung Regina Mansfeld-Nies setzt sich dafür ein, das Leben auch bei schwerer Krankheit und begrenzter Lebenszeit möglichst in vertrauter Umgebung – zuhause - leben zu können. Mit dem Tod enden gelebte Beziehungen – die Beziehungen zu unseren Verstorbenen, die Erinnerungen sowie die gemeinsamen Erlebnisse bleiben.

Wir wollen, dass auch die letzte Lebensphase der Menschen lebenswert ist. Das ist möglich und das wollen wir ermöglichen. Nur mit den entsprechenden finanziellen Mitteln können wir das tun, was wir gerne tun: Menschen begleiten, Netzwerke knüpfen, uns denen zuwenden, die unsere Hilfe brauchen, oder auch für ein Leben bis zum Tod eintreten.

Wir wollen anstiften zum Spenden=Schenken, Stiften=Bleiben und Vererben=Weitergeben



Mein Herzensanliegen und meine Visionen für die PalliativStiftung Regina Mansfeld-Nies als Teil der Bürgerstiftung Siegen sind:

- Förderung der regionalen Strukturen der Palliativ- und Hospizarbeit im Sinne des Westfälisch-Lippischen Modells mit niederschwelligem Zugang für Betroffene unter Einbeziehung aller Leistungsträger der Palliativversorgung.
- ambulant vor stationär – für einen Verbleib der Menschen im vertrauten Umfeld.
- verstärkte Öffentlichkeitsarbeit, da das Thema Tod und Sterben immer noch tabuisiert und die Möglichkeiten der Palliativversorgung weitgehend nicht bekannt sind.
- Förderung der Fort- und Weiterbildung im Bereich Palliativmedizin, Palliative Care und Hospizarbeit
- Unterstützung bei Versorgungsengpässen.
- Im Rahmen des demographischen Wandels gerade den älteren Menschen eine Sicherheit der Versorgung zuhause zu geben.
- Palliativversorgung für Menschen mit einer geistig und/oder körperlichen Behinderung.
- Förderung einer konkurrenzfreien sektorenübergreifenden Kommunikation und Zusammenarbeit mit dem Ziel einer verbesserten Versorgung am Lebensende.
- Unterstützung neuer Versorgungsmodelle wie z.B. Implementierung von palliativmedizinischen Tageskliniken.

Diese Ziele und Visionen hoffe ich zusammen mit den Stiftern und Beirat im Rahmen der Bürgerstiftung Siegen bahnen und verwirklichen zu können.